



30.04.2010 - 11:10 Uhr

## Im Herznotfall rasch und richtig gehandelt - Die Schweizerische Herzstiftung zeichnet Lebensretter mit dem HELP-Preis aus

Bern (ots) -

Wer einem Menschen bei Herzinfarkt, Hirnschlag oder Herz-Kreislauf-Stillstand beisteht, kann Leben retten. Für ihren erfolgreichen Einsatz haben drei Männer aus den Kantonen St.Gallen, Zürich und Tessin am 29. April den HELP-Preis 2010 der Schweizerischen Herzstiftung erhalten.

Ihre Hilfe leisteten sie auf einem Fussballplatz und in der eigenen Wohnung: Charly Müller aus Jona (SG), Mike Strasser aus Wetzikon (ZH) und Moreno Sasselli aus Minusio (TI). Mit sofortiger Herz-Lungen-Wiederbelebung trugen sie dazu bei, dass zwei Opfer eines Herz-Kreislauf-Stillstands das Ereignis überlebten. Die Schweizerische Herzstiftung hat die Retter mit dem HELP-Preis ausgezeichnet, weil sie mutig halfen, als ein Mensch in Not war. Anlässlich der Swissheart-Gala im KKL Luzern vom 29. April konnten sie eine persönliche HELP-Trophäe des bekannten Künstlers Roger Pfund entgegen nehmen. Die Trophäe symbolisiert eine Lebenslinie, die ausser Takt geraten ist und nach der Reanimation - symbolisch dargestellt durch zwei Hände - zum wieder gewonnenen Leben in Form des Herzens führt. Zudem wurde dieses Jahr Jürg Hirschi aus Bettlach (SO) geehrt: Er hat einen Herznotfall richtig erkannt, rasch gehandelt und sofort die Notrufnummer 144 alarmiert.

Die vollständige Medienmitteilung und Fotos finden Sie unter:

[www.swissheart.ch/medien](http://www.swissheart.ch/medien)

Kontakt:

Dr. phil. Caroline Hobi  
Bereichsleiterin Aufklärung, Prävention  
Schweizerische Herzstiftung  
Schwarztorstrasse 18  
Postfach 368  
3000 Bern 14  
Tel.: +41/31/388'80'96  
Fax: +41/31/388'80'88  
E-Mail: [hobi@swissheart.ch](mailto:hobi@swissheart.ch)

Diese Meldung kann unter <https://www.presseportal.ch/de/pm/100011669/100602593> abgerufen werden.